

	<p>Object: Cistophor des M. Antonius mit Darstellung der Octavia auf Cista mystica</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: MK 25830</p>
--	---

Description

Das Porträt auf der Vorderseite dieser ungewöhnlichen Silbermünze zeigt, wie die ausführliche Legende verrät, den römischen Feldherrn Marcus Antonius, für den anlässlich eines Besuches im kleinasiatischen Ephesos 39 v. Chr. im dort üblichen Nominal sogenannte Cistophoren geprägt wurden. Nach Caesars Tod teilte sich Marcus Antonius im Rahmen des zweiten Triumvirats das Imperium, also die Feldherrengewalt im Römischen Reich, mit Octavian, dem späteren Kaiser Augustus: Der griechisch und asiatisch geprägte Osten fiel dabei Antonius zu, der sich nicht zuletzt deshalb mit dem orientalisch ausschweifenden Dionysos identifizierte. Auch wenn auf dieser Münze der Efeu-Beeren-Kranz, ein Attribut des Weingottes, auf dem Kopf nicht mehr gut erkennbar ist, wiederholt sich dieses Motiv nochmal deutlicher als Umrahmung des Porträts. Auf der Rückseite findet sich zwischen den für den asiatischen Dionysoskult typischen Schlangen und der geheimnisvollen Cista mystica das Porträt der Octavia, Schwester des Octavian und Ehefrau des Marcus Antonius. Die politisch motivierte Familienidylle sollte jedoch nur wenige Jahre halten, bis Marcus Antonius und sein Schwager in einem Bürgerkrieg aufeinandertrafen.

[Sonja Kitzberger]

Vorderseite: Kopf des Marcus Antonius nach rechts, darunter Lituus, eingerahmt von einem Efeu- und Blumenkranz.

Rückseite: Büste der Octavia nach rechts auf Cista mystica zwischen Schlangen.

Basic data

Material/Technique:

Silber

Measurements:

Durchmesser: 27 mm, Gewicht: 11,47 g

Events

Created	When	39 BC
	Who	
	Where	Ephesus
Commissioned	When	
	Who	Mark Antony (-86--30)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Octavia the Younger (-69--11)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ancient Rome
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Animal
- Classical antiquity
- Coin
- Portrait
- Wine

Literature

- Burnett, Andrew M; Amandry, Michel; Ripollès Alegre, Pere P (1992): Roman provincial coinage. London; Paris, Nr. 2201
- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae, S. 1, linke Spalte unten